



Wir entscheiden über die Annahme eines Zusatzauftrages

Stand: 10.06.2019

Jahrgangsstufen	10 (vier- und dreistufig) 11 (zweistufig)
Fach	Betriebswirtschaftliche Steuerung und Kontrolle
Übergreifendes Bildungs- und Erziehungsziel	Soziales Lernen
Zeitraumen	45 Minuten
Benötigtes Material	

Kompetenzerwartung

Die Schülerinnen und Schüler entscheiden in Abhängigkeit von Kapazitätsauslastung und Deckungsbeitrag über die Annahme von Zusatzaufträgen. Dadurch steigern sie die Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmens.

Hinweise zum Unterricht

- Es hat sich als motivierender für die Schülerinnen und Schüler herausgestellt, wenn die Lernsituation vor dem Unterrichtseinsatz von den Lehrkräften an die individuelle Unterrichtssituation (z. B. Name der Lehrkraft als Abteilungsleiterin oder Abteilungsleiter Verkauf) angepasst wird. Alle individuellen Anpassungsmöglichkeiten sind **gelb** hinterlegt.
- Die Begriffe Fixkosten, variable Kosten sowie Deckungsbeitrag aus der Teilkostenrechnung sollten den Schülerinnen und Schülern bekannt sein.
- Eine Differenzierung hinsichtlich der Leistungsstärke ist möglich. Leistungsschwächeren Schülerinnen und Schüler kann die Vorlage 2 zur Deckungsbeitragsrechnung vorgegeben werden.

Anregungen zum weiteren Lernen

Im Anschluss an die Lernsituation können die Themen der langfristigen sowie kurzfristigen Preisuntergrenze eines Produktes aufgegriffen werden.

Lösungshinweise

- Musterlösung: Siehe „Lösungsbeispiel“ im Word-Format
- Bei den qualitativen Argumenten für die Annahme des Zusatzauftrags sollten die Vorteile eines erweiterten Internetvertriebs der eigenen Produkte (z. B. größerer Bekanntheitsgrad) sowie eines größeren Marktanteils aufgeführt werden.

Den Aufgabenteil finden Sie unter „Material zur Aufgabe“ im Word-Format.